

Statuten des Vereins „Tiroler Gesellschaft für Allgemeinmedizin“

§ 1 Name und Sitz des Vereins

unverändert

§ 2 Zweck des Vereins

unverändert

§ 3

unverändert

§ 4 Mittelaufbringung

Mittel zur Erreichung des Vereinszweckes sind:

a. ideelle Mittel: Vorträge, Versammlungen, med. wissenschaftliche Veranstaltungen, Beratung von Ärzten, Herausgabe von Publikationen oder Rundschreiben bzw eines Mitteilungsblattes, Errichtung einer Bibliothek und/oder einer Dokumentation, gegebenenfalls die Errichtung eines Instituts.

b. materielle Mittel: **Mitgliedsbeiträge der ordentlichen und außerordentlichen Mitglieder** und Erträge aus den in lit.a angeführten Aktivitäten, Einnahmen aus Beteiligungen an Gesellschaften **sowie Sponsorgelder zur Förderung von Forschungs- und Lehrtätigkeit (z.B. Land Tirol, TGKK).**

§ 5 Mitglieder des Vereins

Die Gesellschaft besteht aus ordentlichen und außerordentlichen Mitgliedern sowie Ehrenmitgliedern.

Ordentliches Mitglied kann jede/r Praktische ÄrztIn/ÄrztIn für Allgemeinmedizin werden, sowie jede/r ÄrztIn, die/der in Ausbildung zum Arzt für Allgemeinmedizin steht, sofern er/sie bereit ist, den Zweck der Gesellschaft zu fördern. Außerordentliche Mitglieder können sowohl physische, als auch juristische Personen werden. Über die Aufnahme ordentlicher und außerordentlicher Mitglieder entscheidet der Vorstand endgültig. **Die Aufnahme kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden.**

Vor Konstituierung des Vereins sind die Proponenten für die vorläufige Aufnahme von Mitgliedern zuständig.

§ 6 Rechte der Mitglieder

Ordentliche Mitglieder haben aktives und passives Wahlrecht, volles Stimmrecht bei der Generalversammlung und das Recht, mit Einverständnis des Präsidenten die Einrichtung des Vereins zu benutzen, wobei Letzteres von der Entrichtung eines Entgelts abhängig gemacht werden kann, dessen Höhe der Verein bestimmt.

Außerordentliche Mitglieder haben das Recht der Teilnahme an den Veranstaltungen der Gesellschaft und das Recht auf Benützung der Einrichtungen der Gesellschaft unter denselben Bedingungen wie Ordentliche Mitglieder. Sie haben kein Stimmrecht in Generalversammlung und Vorstand. Ehrenmitglieder haben dieselben Rechte wie die Ordentlichen Mitglieder. Sie bezahlen jedoch keinen Mitgliedsbeitrag.

§ 7 Pflichten der Mitglieder

unverändert

§ 8 Ende der Mitgliedschaft

unverändert

§ 9 Mitgliedsbeiträge

Die Höhe der jeweiligen Jahresbeiträge wird durch die Generalversammlung bestimmt. ÄrztInnen in Ausbildung sind bis zum Ende der Ausbildung von der Zahlung eines Mitgliedsbeitrages befreit, sind ordentliche Mitglieder mit Stimmrecht in der Generalversammlung. Außerordentliche Mitglieder fördern die Vereinstätigkeit vor allem durch die Zahlung eines erhöhten Mitgliedsbeitrages.

§ 10 Organe des Vereins

unverändert

§ 11 Die Generalversammlung

...

Bei der Generalversammlung sind alle Mitglieder teilnahmeberechtigt. Stimmberechtigt sind **die ordentlichen Mitglieder und die Ehrenmitglieder.**

...

Anträge zur Tagesordnung der Generalversammlung sind dem Präsidenten **drei Tage** vor der Generalversammlung schriftlich mitzuteilen.

§ 12 Aufgaben der Generalversammlung

unverändert

§ 13 Der Vorstand

Der Vorstand besteht aus

- dem Präsidenten
- dem Vizepräsidenten
- dem Schriftführer
- dem Kassier
- bis zu 8 Beiräten

Rest unverändert

§ 14 Aufgaben des Vereins

unverändert

§ 15 Besondere Obliegenheiten einzelner Vorstandsmitglieder

...

In finanziellen Angelegenheiten ist der Kassier und/oder der Präsident beziehungsweise deren Stellvertreter zeichnungsberechtigt. Der Dispositionsrahmen des Präsidenten beträgt ohne Vorstandbeschluss € 500,-.

...

§ 16 - § 18

unverändert